



Sammlung Theaterzettel

Die beiden Schützen

Bodanzky, Artur

1915-04-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.


**Großherzogt. Hof- und
 National- Theater
 Mannheim**

195

Mittwoch, 14. April 1915 / 41. Vorstellung im Abonnement B

Die
beiden Schützen

Komische Oper in drei Akten von Albert Lortzing

Spielleitung: Eugen Gebrath — Musikalische Leitung: Artur Bodanzky

Personen:

| | |
|--|----------------|
| Amtmann Wall | Karl Marx |
| Caroline, seine Tochter | Bertrud Runge |
| Wilhelm, sein Sohn, Soldat im ersten Schützenbataillon, unter dem Namen Wilhelm Stark | Ernst Fischer |
| Peter, sein Vetter | Max Selmy |
| Busch, ein wohlhabender Gastwirt | Hugo Voisin |
| Suschen, seine Tochter | Else Tuschkau |
| Gustav, sein Sohn, Soldat im dritten Schützenbataillon | Artur Corfield |
| Jungfer Lieblich, Haushälterin | Betty Köster |
| Schwarzbart, Cavallerist, Wilhelms Freund | Karl Mang |
| Barth, Invaliden Unteroffizier | Emil Hecht |
| Ein Soldat | Walter Dieau |

Soldaten, Nachbarn, Landleute

Die Handlung geht in einem kleinen Landstädtchen vor

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben

Das Personal ist angewiesen, nach Beginn jedes Aktes Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7¹/₂ Uhr

Ende nach 9³/₄ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

| Numerierte Plätze: | | Nicht nummerierte Plätze: | |
|---|---------|---|----------|
| I. Rang: Mitte, 1. Reihe | Mf. 7.— | II. Rang: Seite, 2. Reihe | Mf. 3.50 |
| I. Rang: Mitte, 2. Reihe | 6.— | III. Rang: Mitte, 1. Reihe | 2.— |
| I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe | 5.— | III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe | 2.— |
| I. Rang: Loge 1. Reihe | 6.— | III. Rang: Seite, 1. Reihe | 2.— |
| I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe | 4.50 | III. Rang: Seite, 2. Reihe | 1.50 |
| Parterre: Loge 1. Reihe | 5.— | III. Rang: Profeniumsloge | 1.50 |
| Parterre: Loge, 2. Reihe | 4.— | IV. Rang: Mitte | 1.— |
| Sperstuh: 1. Parkett | 4.— | IV. Rang: Seite | 0.50 |
| Sperstuh: 2. Parkett | 3.— | | |
| II. Rang: Mitte, 1. Reihe | 4.— | | |
| II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe | 3.50 | Stehplätze im Parkett | 2.50 |
| II. Rang: Seite, 1. Reihe | 3.50 | Parterre | 1.50 |

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage)
 Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags
 von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
 Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusik-
 alienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Buchhandlung D. Michelsen in Essener